

Министерство образования и науки Российской Федерации
Федеральное государственное бюджетное образовательное учреждение
высшего образования
«АМУРСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ УНИВЕРСИТЕТ»
(ФГБОУ ВО «АмГУ»)

Вводный фонетический курс первого иностранного языка

сборник учебно-методических материалов
для направления подготовки 44.03.05 «Педагогическое образование
(с двумя профилями подготовки)»

Благовещенск 2017 г.

Печатается по решению
редакционно-издательского совета
филологического факультета
Амурского государственного университета

Яцевич Л.П., составитель

Вводный фонетический курс первого иностранного языка : сборник учебно-методических материалов для направления подготовки 44.03.05 «Педагогическое образование (с двумя профилями подготовки)» / сост. Л.П. Яцевич. – Благовещенск : Изд-во АмГУ, 2017. – 19 с.

© Амурский государственный университет, 2017
© Кафедра иностранных языков, 2017

СОДЕРЖАНИЕ

1 Общие положения	4
1.1 Цели и задачи дисциплины	4
1.2 Содержание дисциплины	4
2 Методические указания по освоению дисциплины.....	11
2.1 Рекомендации по подготовке к практическим занятиям	11
2.2 Рекомендации по организации самостоятельной работы	14
2.3 Рекомендации по работе с основной и дополнительной литературой.....	16
2.4 Рекомендации по подготовке к текущему контролю	17
2.5 Рекомендации по подготовке к сдаче зачета/экзамена.....	17

1 ОБЩИЕ ПОЛОЖЕНИЯ

1.1 ЦЕЛИ И ЗАДАЧИ ОСВОЕНИЯ ДИСЦИПЛИНЫ

Цели дисциплины: формирование у обучающихся навыков произношения, постановки ударения и интонационных навыков в соответствии с нормами современного немецкого языка.

Задачи дисциплины:

знакомство со строением речевого аппарата и особенностями фонетического строя немецкого языка;

формирование способности к письменной и устной коммуникации в соответствии с нормативными произносительными и интонационными навыками немецкого языка;

формирование практических навыков чтения с учетом правил постановки ударения в немецком языке, навыков транскрибирования и графического изображения интонационных моделей;

формирование способности использовать возможности образовательной среды для достижения личностных, метапредметных и предметных результатов обучения и обеспечения качества учебно-воспитательного процесса средствами данного учебного предмета.

1.2. СОДЕРЖАНИЕ ДИСЦИПЛИНЫ

Практические занятия

№ п/п	Наименование темы (раздела)	Содержание темы (раздела)
1	2	3
1	Краткие сведения по общей фонетике	Образование звуков с помощью произносительного аппарата. Немецкая артикуляционная база. Особенности немецкой артикуляционной базы. Транскрипция в немецком языке.
2	Гласные немецкого языка	Система гласных немецкого языка. Особенности немецких гласных. Классификация немецких гласных. Гласные [a:], [a], [ə], [i:], [ɪ], [y:], [ʏ], [u:], [ʊ], [o:], [ɔ], [ø:], [œ] [e:], [ɛ:], [ɛ]. Дифтонги [aʊ], [aɪ], [ɔʏ]. Немецкие гласные в речи.
3	Согласные немецкого языка	Система согласных немецкого языка. Особенности немецких согласных. Классификация немецких согласных. Согласные [p], [b] [t], [d], [k], [g] [m],[n], [ŋ],[f], [v] [s], [z] [ʃ], [ʒ], [j], [ç] [h], [x] [l], [r], [ʀ], [ʁ], [pf], [ts], [tʃ].
4	Ударение в немецком	Понятие ударения. Ударение в простых словах. Ударение в сложных немецких словах. Ударение в

1	2	3
	языке	словах с отделяемыми и неотделяемыми приставками. Произношение и ударение в словах иностранного происхождения.
5	Интонация в немецком языке	Понятие интонации. Компоненты интонации. Пауза. Ударение в предложении. Мелодика. Виды мелодики в немецком языке. Различия между интонацией в немецком и русском языке.

Задания для практических занятий

1. Verlegen Sie den Satzakzent und erklären Sie die Intonationsstruktur folgender Aussagen.

Ich 'lese das Buch. 'Ich lese das Buch. Ich lese ''das Buch. Ich lese das ''Buch.

''Sie brauchen deinen Rat. Sie brauchen deinen ''Rat. Sie ''brauchen deinen Rat. Sie brauchen ''deinen Rat.

Erika ist schon 'lange hier. Erika ist ''schon lange hier. ''Erika ist schon lange hier. Erika ist schon lange ''hier.

2. Bilden Sie einige Sätze und verlegen Sie den Satzakzent zum Ausdruck des Neuen.

3. Hören Sie dem Gespräch zu und verlegen Sie den Satzakzent.

Bim: Na, wie geht's?

Sala: Ich bin müde. Aber ich muss lernen!

Bim: Was lernst du denn?

Sala: Ich lerne Deutsch. Ich lerne Grammatik und Phonetik.

Bim: Aber das ist ganz einfach.

Sala: Was ist einfach?

Bim: Na, Deutsch ist einfach.

Sala: Nein. Deutsch ist ein Fach. Mein Lieblingsfach. Verstehst du: Ein Fach, aber nicht einfach.

Spielen Sie die Szene.

4. Hören Sie die Fragen in vier Versionen. Auf jede Version passt nur eine der vier folgenden Antworten. Schreiben Sie die Ziffer der Frage, zu der eine der Antwort passt.

Hast du Peters neue Freundin gesehen?

a) Ich kenne nur die alte.

b) Nein, ich nicht, aber Frank.

c) Nein, noch nicht.

d) Nein, nur die von Alexander.

Lesen Sie jetzt selbst im Wechsel eine Frage und die dazugehörige Antwort.

5. Bilden Sie die Sätze und legen Sie die Akzente fest! Lesen Sie die Sätze laut!

Muster: Fahrkarten kaufen/ Anna-Anna 'kauft ''Fahrkarten.

1. Auch Platzkarten mitbringen/ sie
2. Koffer packen/ beide
3. Reiseführer mitbringen/ Karl
4. Taxi bestellen/ er
5. Geld und Scheck einstecken/ Anna
6. dem Nachbarn die Schlüssel geben/ Karl

6. Lesen Sie bitte die folgenden Aussagen vor und bilden Sie daraus Entscheidungsfragen. Vergleichen Sie sie mit Lösungen vom Band!

Muster: Er spielt noch. - Spielt er noch?

1. Sie tanzen gern.
2. Sebastian kommt noch.
3. Irene kann schon radfahren.
4. Inna will ihr helfen.
5. Frau Richter passt auf.
6. Paula hat sich gestoßen.

7. Ihr Name war falsch verstanden. Berichtigen Sie bitte!

Muster: Heißen Sie Schulz?- Nein, Schulze.

Heißen Sie Schulze?- Nein, Schulz.

Heißen Sie Weiß(Weiße)?

Harth(Harthe)?

Scholz(Scholze)?

Reiche(Reich)?

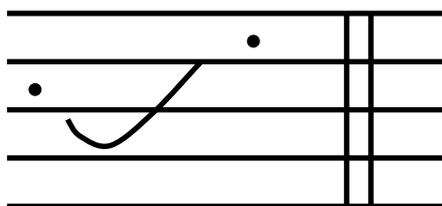
Lange(Lang)?

Rausch(Rausche)?

8. Lesen Sie folgende Sätze vor und intonieren Sie sie!

So? Schmeckt es? Kommt er mit? Hat er das erklärt? Weißt du das? Waren sie schon hier? Fahren Sie im Urlaub an die Ostsee? Darf ich sie einen Augenblick sprechen? Macht es Ihnen großen Spaß, bei diesem Wetter im Büro zu sitzen? Haben Sie nicht versucht, das den anderen zu erklären?

Stellen Sie die Fragen nach dem Schema:



8. Sprechen Sie die Fragen nach und achten Sie auf die Intonation!

1. Wie komme ich ins Institut?
2. Wie weit muss ich fahren?
3. Wieviel kostet die Fahrt?
4. Wieso ist sie so teuer?
5. Wie lange dauert die Fahrt?
6. An der wievielten Station muss ich aussteigen?

Bilden Sie die Nachfragen und spielen Sie diese Szenen!

9. Lesen Sie die folgenden Ergänzungsfragen mit fallender Intonation vor!

Was machen wir heute Abend? Wessen Buch liegt das? Wo ist hier die nächste Gaststätte? Wie oft soll man noch daran erinnern? Wen haben Sie gestern in der Stadt getroffen? Wie kommst du denn auf diesen Gedanken? Wovon berichten die Zeitungen? Wem haben Sie Ihren Ausweis gegeben? Was hat der Redner damit gemeint? Mit wem studieren Sie an der Universität? Wie lange waren Sie unterwegs?

10. Lesen Sie diese Fragen höflich und freundlich vor! Beachten Sie die Intonation!

Was ist an diesem Satz falsch? Woran haben Sie hier Interesse? Wann haben Sie die Temperatur gemessen? Was hat die Dame bestellt? Und was möchten Sie trinken? Wie war Ihr Name bitte? Wie fühlen Sie sich? Wann haben Sie den Urlaub? Und wie lange lernen Sie Deutsch? Wer ist aus Dresden angekommen?

11. Lesen Sie die Fragen zu zweit vor, achten Sie auf den Tonverlauf!

1. Was hast du mir versprochen? - Was ich dir versprochen habe?
2. Wo können wir uns am besten treffen? - Wo wir uns am besten treffen können?
3. Mit wem haben Sie im Moment telefoniert? - Mit wem ich im Moment telefoniert habe?
4. Was sagt die Zeitung zur Wetterlage? - Was die Zeitung zur Wetterlage sagt?
5. Haben Sie schon zu Abend gegessen? - Ob ich schon zu Abend gegessen habe?
6. Wie soll ich diese Worte verstehen? - Wie du meine Worte verstehen sollst?
7. Welchen Geschlechts ist dieses Wort? - Welchen Geschlechts dieses Wort ist?
8. Fahren Sie im Sommer an die Ostsee? - Ob wir im Sommer an die Ostsee fahren?
9. Was hat sie ihm zum Geburtstag geschenkt? - Was sie ihm zum Geburtstag geschenkt hat?
10. Worum handelt es sich in diesem Text? - Worum es sich in diesem Text handelt?

Intonieren Sie die ersten 4 Fragen!

12. Beantworten Sie die Fragen und stellen Sie die Wiederholungsfragen!

Was krönt das Werk? Wer verdirbt den Brei? Welche Früchte schmecken süß?
Was ist eine harte Nuss? Wann ist besser als nie? Womit schießt man nicht auf den Spatzen? Welche Wasser sind tief? Wie sind alle Katzen bei Nacht? Was ist schwer? Wem schaut man nicht ins Maul?

Intonieren Sie Ergänzungs- und Wiederholungsfragen!

13. Lesen Sie die Fragen vor! Achten Sie auf die Intonation und Akzentsilben!

1. Was hast du gesagt?-' 'Was hast du gesagt?
2. Wieviel kostet das Buch? -' 'Wieviel kostet das Buch?
3. Wie ist Ihr Name, bitte?- ' 'Wie ist Ihr Name, bitte?
4. Wo haben Sie die Dame getroffen?-' 'Wo haben Sie die Dame getroffen?
5. Was machst du in der Freizeit?-' 'Was machst du in der Freizeit?
6. Wer hat das behauptet?-' 'Wer hat das behauptet?
7. Wann haben sie die Temperatur gemessen?-' 'Wann haben sie die Temperatur gemessen?
8. Was hast du inzwischen getan?- ' 'Was hast du inzwischen getan?
9. Wie haben Sie Ihr Zuspätkommen erklärt?-' 'Wie haben Sie Ihr Zuspätkommen erklärt?
10. Was für ein Gericht haben Sie mir empfohlen?-' 'Was haben Sie mir empfohlen?

14. Lesen Sie die Doppelfragen vor und beantworten Sie diese. Gebrauchen Sie dabei folgende Klischeeantworten!

Ich würde lieber... Ich möchte lieber... Vor allen Dingen... In erster Linie... Vor allem... Sehen Sie ... Wissen Sie ... Ich ziehe vor...

1. Sprechen Sie Französisch oder deutsch?
2. Trinken Sie lieber Bier oder Saft?
3. Gehen wir weiter oder bleiben wir hier?
4. Fahren Sie mit der Straßenbahn oder gehen Sie zu Fuß?
5. Waren Sie schon in Leipzig oder nur in Berlin?
6. Verreist sie in den Ferien oder bleibt sie in der Stadt?
7. Gehen Sie heute Abend ins Kino oder ins Theater?
8. Wollen Sie uns heute oder morgen besuchen?
9. Möchten Sie in die Oper oder in ein Schauspielhaus gehen?
10. Denken Sie an die Vorlesung oder an den Theaterbesuch?
11. Hören Sie lieber Wagner oder Beethoven?
12. Möchten Sie Ihr Haar kurz geschnitten oder lang tragen?

Intonieren Sie die Fragen!

15. Wiederholen Sie bitte die Sätze ebenso nachdrücklich!

Nimm das doch! Wart auf mich! Sag doch was! Schreib mir mal! Denk daran! Gut gemacht!

16. Sprechen Sie diese Bitten freundlich und vertraulich!

Komm mal her! Hilf mir! Lass uns tanzen! Wollen wir gehen! Nehmen Sie Platz! Passen Sie bitte auf! Besuchen Sie uns morgen! Machen Sie bitte keine Umstände! Beweisen Sie den Lehrsatz! Bring mir das Telegramm! Erzähl' mir von deinen Eltern! Warten Sie bitte einen Augenblick!

17. Lesen Sie die Bitten freundlich oder besonders höflich vor!

Würdest du mir bitte deinen Ausweis geben! Gestatten Sie, dass ich das Fenster öffne? Könnten Sie bitte Ihre Meinung dazu sagen! Würdest du mir bitte deine Ankunft melden! Würden Sie mich bitte am Sonnabend Vormittag noch einmal anrufen! Würdest du bitte meine Blumen ab und zu gießen! Bringst du bitte auch die Fahrkarte mit! Würden Sie mir bitte den Anzug zeigen!

18. Lesen Sie folgende Ausrufesätze vor! Achten Sie auf den neutralen Nachlauf!

Wie er sich wichtig macht! Das nenne ich Zufall! Wie benimmst du dich! Wie mich das freut! Was für ein herrlicher Tag ist heute! Aber ich habe doch gar kein Telefon! Ist das aber reizend! Da bist du nun endlich! Du scheinst ja ganz verliebt in deine Idee! Das ist wirklich eine Überraschung!

19. Sprechen Sie folgende Sätze in den unten angegebenen Ausdrucksvarianten!

1. Morgen ist Elternabend.

Sprechen Sie den Satz so, als hätten Sie diesen Termin beinahe vergessen (als Information für das Klassenkollektiv; als können Sie sich an eine Einladung nicht erinnern).

2. Herzlichen Dank !

Sprechen Sie den Satz als Antwort auf eine Hilfeleistung (als Höflichkeitsfloskel; als Antwort auf eine abschätzige Bemerkung).

3. Ich komme bald wieder!

Sprechen Sie den Satz als Aufforderung, sich mit den Hausaufgaben zu beeilen (so, dass ängstliche Kinder sorglos schlafen legen können; so, dass der andere fühlt, wie sehr Sie sich ein Wiedersehen wünschen).

20. Sie hören einen Text. Lesen Sie still mit!

Haben Sie einen Globus? Da sehen Sie, wie klein Europa ist. Europa ist nur eine Halbinsel von Asien. Für Europa sagen wir oft auch „Abendland“, denn es ist ja der Westen der „Alten Welt“. Europa ist ungefähr so groß wie die USA, aber dieses kleine Europa spricht 80 Sprachen und hat 30 Staaten.

Ungefähr 35% der Europäer sprechen slavische Sprachen, 30% germanische, 25% romanische Sprachen. Kleinere Sprachgruppen sind die baltische, die finnisch-ungarische, die griechische, die keltische und die türkische.

Die direkten Nachbarn Deutschlands sind : Dänemark, Polen, die Tschechische Republik, Österreich, die Schweiz, Frankreich, Luxemburg, Belgien und Holland.

Verbinden Sie die gleichartigen Satzglieder durch Konjunktion „und“ und lesen Sie die Sätze noch einmal vor!

21. Bitte sprechen Sie nach!

Muster: Warum warten Sie nicht? -Ich habe keine Zeit, zu warten.
Warum fahren Sie nicht in Urlaub? Warum schreiben Sie nicht? Warum kommt ihr nicht? Warum erholen Sie sich nicht? Warum treibst du keinen Sport? Warum machen Sie keine Musik? Warum spielen Sie nicht mit Ihren Kindern?

22. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Partner!

Muster: Ich habe Angst.-Sie brauchen keine Angst zu haben.
Ich laufe weg. Ich steige auf den Baum. Ich habe Angst. Ich gehe heim. Ich springe in die Donau. Ich springe ins Wasser. Ich zahle. Ich schieße. Ich reise ab. Ich verabschiede mich.

23. Hören Sie sich den Text einmal an und sprechen Sie ihn dann Satz für Satz nach!

Unser Dorf ist Luftkurort. Hunderte kommen, um von der guten Luft gesund zu werden. „Guten Morgen“, rufen die Erholungssuchenden zu, wenn sie vom Dorf zum Schloß gehen, in dem sie wohnen.

Es tut ihnen so gut, einen Vogel im Flug, eine Kuh beim Futtern oder ein Huhn im Hof zu beobachten. Oft kommen Personen auch in der Woche zu einem kurzen Kuraufenthalt.

Ergänzen Sie bitte die Sätze, beachten Sie die Intonation!

Hunderte kommen, um ... zu... .

Es tut ihnen so gut, ... zu

24. Bilden Sie aus den Beifügungsgruppen historische Namen und vergleichen Sie Ihre Lösungen mit dem Band!

Muster: der große Konrad-Konrad der "Große
Der reiche Otto, der stolze Albrecht, der bedrängte Dietrich, der ernsthafte Friedrich, der beständige Johann, der gutmütige Johann Friedrich

Legen Sie die Akzente fest und lesen Sie bitte die Beispiele vor!

25. Markieren Sie im Text die Pausen und sprechen Sie ihn dann. Vergleichen Sie Ihre Fassung mit der vom Band!

Eine glückliche Familie

Die Oma sagt, nachdem ihr die Suppenschlüssel aus den Händen gefallen ist: „Ist ja noch ein Glück, dass keine Suppe drin war!“

Der Vater sagt, nachdem er mit dem Auto in den Straßengraben gefahren ist: „Ist ja noch ein Glück, dass sich der Wagen nicht überschlagen hat!“

Die Mutter sagt, nachdem man ihr die Geldbörse gestohlen hat: „Ist ja noch ein Glück, dass die Scheckkarte nicht drin war!“

Der Opa sagt, nachdem er gestürzt ist und sich die Knie blutig geschlagen hat: „Ist ja noch ein Glück, dass ich mir nichts gebrochen habe!“

Das Kind sagt, nachdem es alles gehört hat: „Ist ja noch ein Glück, dass das Unglück allen in der Familie Glück bringt!“

Transkribieren Sie und intonieren Sie die Anführungssätze: “Nachdem ...“

26. Lesen Sie den folgenden Text vor! Verbinden Sie sinngemäß die einzelnen Aussprüche der Textabsätze durch die progrediente Tonführung! Vergleichen Sie mit dem Tonband!

Regen

Ende September begann es zu regnen. „Es regnet, es regnet...“ sangen die Kinder. „Endlich Regen!“ freuten sich die Leute, denn es war vorher trocken und heiß gewesen. Und es regnete. Erst einen Tag, dann zehn Tage, dann ein ganzes Jahr, dann zehn Jahre. Die Kinder sangen jetzt längst keine Regenlieder mehr. Und die Erde war nicht nur nass, die Erde konnte man überhaupt nicht mehr sehen.

Es gab keine Wege mehr, keine Seen, selbst die höchsten Berge waren verschwunden. Nur die Älteren erinnerten sich noch an die Sonne, und sie erzählten den Kindern Geschichten, wie gelb und warm sie gewesen war.

Jetzt wohnten die Menschen auf Hausbooten und das Leben war schwierig. Aber die Menschen lernten schnell und passten sich auf. Fernsehen von früh bis spät-das taten sie jetzt ohne schlechtes Gewissen. Nein, es gab keine ernststen Probleme. Das Essen wurde zwar knapp, doch die Menschen waren genügsam. Bald redete keiner mehr von der Sonne.

Aber da-plötzlich-hörte der Regen auf. Erst staunten die Leute und wunderten sich ein wenig über die warmen Sonnenstrahlen. Doch gleich begannen sie, aus ihren Booten Autos zu bauen. Es gab auch schon viele Ideen, wie auf der Erde wieder Häuser für die Menschen entstehen könnten. Zunächst gab es nur ein großes Haus. Dort saßen täglich die klügsten Leute zusammen und machten Pläne für eine schöne Zukunft- ohne Regen.

Nur weit draußen, weit weg von den Menschen beobachtete ein sehr alter Mann immer wieder den Himmel. Aber da war nichts-kein Regenbogen. Und eine schwarze Krähe flog über ihm am Himmel.

2 МЕТОДИЧЕСКИЕ УКАЗАНИЯ ПО ОСВОЕНИЮ ДИСЦИПЛИНЫ «Вводный фонетический курс первого иностранного языка»

2.1 РЕКОМЕНДАЦИИ ПО ПОДГОТОВКЕ К ПРАКТИЧЕСКИМ ЗАНЯТИЯМ

При обучении произношению на немецком языке, необходимо правильно организовать работу. В самом начале обучения студент должен хорошо усвоить некоторые теоретические знания, которые призваны помочь

ему в становлении правильных произносительных и интонационных навыков. Так, необходимо познакомиться со строением произносительного аппарата, чтобы узнать, как происходит артикуляция звуков. Кроме того, важными являются знания об особенностях немецкой артикуляционной базы и основных ее отличиях от русской артикуляционной базы. Затем обучающиеся рассматривают основную характеристику немецких гласных и согласных, их отличительные черты. Прежде, чем приступить к чтению тех или иных слов и словосочетаний, нужно овладеть правилами ударения в немецком языке. При обучении немецкой интонации студенты также должны сначала вывить основные особенности немецкой интонации и сравнить её с русской.

После получения теоретических знаний студенты приступают к практическим упражнениям. Залогом успеха является активная работа студента как на занятии по фонетике, так и в фонетической лаборатории. Кроме того, при подготовке к занятиям по практической фонетике в домашних условиях у студента должна быть также возможность прослушивать образцы речи на иностранном языке. Надежным подспорьем при постановке правильного произношения служат аутентичные записи, которые содержатся в фонотеке кафедры. Они обеспечивают обучение образцовому произношению всех звуков иностранного языка и его основным интонационным моделям.

Для прослушивания используются различные фонетические упражнения, направленные на отработку как отдельных звуков, так и звуков в потоке речи.

Перед тем, как приступать к фонетическим упражнениям, следует знать:

1. Для того чтобы обучиться правильному произношению на иностранном языке, существует два подхода:

- 1) имитативный;
- 2) аналитико-имитативный.

2. Процесс формирования произносительного навыка проходит несколько стадий.

1. Восприятие - создание правильного звукового (слухового) образа.
2. Дифференциация - осмысление, различение признаков звука.
3. Имитация - закрепление речедвигательных образов речевой единицы.

4. Изолированная репродукция - закрепление артикуляции на основе использования произносительного явления.

5. Комбинирование - переключение внимания с одного фонетического явления

При изучении иностранных языков рекомендуется аналитико-имитативный способ, при котором звуки, подлежащие специальной отработке, вычленяются из связного целого и объясняются на основе артикуляционного правила; это аналитическая часть работы, которая

происходит на занятии, а закрепление начальных навыков происходит в условиях лаборатории и осуществляется частично студентом самостоятельно, частично – под руководством преподавателя.

Тренировка включает два типа упражнений: активное слушание образца-эталона и осознанную имитацию. Активное слушание (“вслушивание”) гарантируется предваряющими заданиями, помогающими привлечь внимание к нужному качеству звука, оно стимулирует выделение из потока слов конкретного звука, подлежащего усвоению. Затем эти звуки снова включаются в целое, которое организуется постепенно: слоги, слова, словосочетания, фразы, которые проговариваются обучающимися вслед за образцом. Важно обращать внимание при этом на артикуляционные правила, т.е. правила-инструкции, которые подсказывают обучающимся, какие органы речи (губы, язык) принимают участие в произнесении звука. Затем следует интенсивная тренировка в произношении на основе эталонов.

Примеры упражнения в имитации; в ходе выполнения которого дается указание, на что надо обратить внимание:

- Произнесите вслед за мной звуки, обращая внимание на долготу (краткость).
- Произнесите слова, обращая внимание на ударение.
- Произнесите предложения, обращая внимание на мелодику.
- Произнесите предложения, обращая внимание на паузы.

Упражнения в произнесении слов, словосочетаний или предложений повторяются не менее двух раз; между ними существуют паузы, во время которых студенты должны успеть повторить произносимый диктором материал.

Следующим распространенным и необходимым видом фонетических подготовительных упражнений является работа над отрезками речи из текста, которые можно тренировать с различными интонационными структурами. Фонетические подготовительные упражнения проводятся в следующей последовательности:

Выполняя впервые упражнения, студент должен повторять каждый отрезок речи за преподавателем, затем студент читать их вслух самостоятельно, и, наконец, вместе со всеми хором повторять за преподавателем.

Начинать работу над новым текстом можно с прослушивания его в магнитофонной записи, следя одновременно глазами за печатным текстом. Затем следует чтение студентами отдельных предложений вслед за преподавателем. Каждый студент читает за преподавателем 5-6 предложений; после каждого абзаца проводится небольшой фонетико-грамматический анализ нового материала. Затем студенты еще раз читают текст самостоятельно, после чего организуется закрепление нового языкового материала путем вопросно-ответных упражнений. Эта работа проводится в лаборатории устной речи с помощью технических средств.

Важным средством совершенствования слухо-произносительных навыков является работа над техникой чтения. Используя хронометраж,

можно постепенно ускорять темп чтения, доводя его до 160 слогов в минуту.

Эффективность работы студентов в лаборатории устной речи повышает возможность в неограниченном количестве слушать, анализировать и подражать образцам хорошего немецкого произношения, а также дает возможность записать свое произношение на кассету и сравнить его с имеющимися образцами.

Фонетические упражнения для работы в лаборатории устной речи, как правило, разработаны на материале текстов, как монологического, так и диалогического характера по тематике первого курса. Лабораторная работа может состоять из следующих заданий:

1. Прослушайте текст.

- Прослушайте текст еще раз и сделайте графическую запись текста.

- Повторяйте текст в паузах за диктором.

- Запишите текст, чтобы проконтролировать свое произношение и сравните с произношением и интонацией диктора.

- Выучите стихотворение или отрывок наизусть.

Кроме того, важным видом работы над произношением является транскрибирование слов и словосочетаний. Прежде, чем затранскрибировать слово, необходимо вспомнить особенности произношения гласных и согласных (долгота, краткость гласных, твердый приступ, придыхание, ассимиляция и др.), а также случаи обозначения звуков теми или иными транскрипционными знаками.

При интонировании основных типов предложений следует обращать внимание на деление предложений на синтагмы, смысловое ударение в предложении, особенности мелодики.

2.2 РЕКОМЕНДАЦИИ ПО ОРГАНИЗАЦИИ САМОСТОЯТЕЛЬНОЙ РАБОТЫ

Самостоятельная работа студентов по дисциплине «Вводный фонетический курс первого иностранного языка» направлена на тренировку произносительных и интонационных навыков немецкого языка.

Итоги самостоятельной работы студенты представляют на практических и лабораторных занятиях в ходе транскрибирования слов, словосочетаний, фонетических и орфографических диктантов, составления упражнений к различным звукам.

В число видов работ, выполняемых студентами самостоятельно, входят: прослушивание фонетических упражнений, стихотворений и других видов текстов монологического и диалогического характера, заучивание интонационных моделей.

При подготовке к практическим занятиям студентам необходимо прослушать и повторить предлагаемые звуки и слова за диктором, выполнить транскрипцию отдельных слов, расставить ударение, а также выполнить

интонационный рисунок соответствующих текстов, выучить стихотворение, прочитать с правильной интонацией предложения или отрывки из текстов.

Неотъемлемой частью самостоятельной работы студентов является выработка умения использовать справочную литературу (словари и т.д.), а также другие источники справочной информации в процессе подготовки к практическим занятиям.

Одной из форм самостоятельной деятельности студента является изучение правил обозначения звуков на письме, а также правил интонационного оформления речи. Выполнение такого вида работ способствует формированию у студента навыков лучшего усвоению учебного материала.

На практических и лабораторных занятиях решаются такие педагогические задачи как развитие творческого профессионального мышления; развитие познавательной мотивации; профессиональное использование знаний в учебных условиях; овладение умениями и навыками постановки и решения интеллектуальных проблем и задач.

Практические и лабораторные занятия способствуют углубленному изучению дисциплины, развитию аналитических способностей, формированию умения применять на практике методические приемы познания, приобретению навыков использования теоретических знаний в практической деятельности, осуществлению контроля за ходом обучения.

Основные формы (виды) самостоятельной работы представлены ниже.

№ п/п	Наименование темы (раздела)	Форма (вид) самостоятельной работы
1	2	3
1	Краткие сведения по общей фонетике	Заполнение таблицы. Устный опрос.
2	Гласные немецкого языка	Устный опрос. Транскрипция слов, фонетический диктант, чтение упражнений на различение долготы и краткости гласных, твердого приступа в начале слова, карточки с исключениями.
3	Согласные немецкого языка	Транскрипция слов, фонетический диктант, чтение упражнений, ассимиляция.
4	Ударение в немецком языке	Фонетическое чтение отдельных групп слов, связанных мини-текстов.
5	Интонация в немецком языке	Устный опрос. Деление на синтагмы и интонирование простых предложений.

Для успешного осуществления самостоятельной работы необходимы:

1) комплексный подход организации самостоятельной работы по всем формам аудиторной работы;

- 2) сочетание всех уровней (типов) самостоятельной работы, предусмотренных рабочей программой;
- 3) обеспечение контроля за качеством усвоения материала.

2.3 РЕКОМЕНДАЦИИ ПО РАБОТЕ С ОСНОВНОЙ И ДОПОЛНИТЕЛЬНОЙ ЛИТЕРАТУРОЙ

Овладение методическими приемами работы с литературой - одна из важнейших задач студента.

Работа с литературой включает следующие этапы:

- 1) предварительное знакомство с содержанием;
- 2) углубленное изучение текста с преследованием следующих целей: усвоить основные положения; усвоить фактический материал;
- 3) логическое обоснование главной мысли и выводов;
- 4) составление плана прочитанного текста.
- 5) составление тезисов.
- 6) написание конспекта (в случае необходимости).

Методические рекомендации по составлению конспекта:

- 1) внимательно прочитайте текст. Уточните в справочной литературе непонятные термины;
- 2) выделите главное, составьте план;
- 3) кратко сформулируйте основные положения текста, отметьте аргументацию автора;
- 4) законспектируйте материал, четко следуя пунктам плана. Записи следует вести четко, ясно.

В тексте конспекта желательно приводить не только тезисные положения, но и их доказательства. При оформлении конспекта необходимо стремиться к емкости каждого предложения. Число дополнительных элементов конспекта должно быть логически обоснованным, записи должны распределяться в определенной последовательности, отвечающей логической структуре текста. Для уточнения и дополнения необходимо оставлять поля.

Годы издания литературы не должны превышать пяти лет от года, в котором изучается дисциплины, при этом для периодических изданий такое требования составляет не более 1-2 лет.

Перечень учебно-методического обеспечения представлен в пункте 10 рабочей программы учебной дисциплины.

При этом студент может дополнить список литературы современными источниками, не представленными в списке рекомендованной литературы, и в дальнейшем использовать собственные подготовленные учебные материалы при написании рефератов, докладов, сообщений.

2.4 РЕКОМЕНДАЦИИ ПО ПОДГОТОВКЕ К ТЕКУЩЕМУ КОНТРОЛЮ

Текущий контроль по дисциплине осуществляется в следующих формах:

- устный опрос на проверку теоретических знаний,
- самостоятельная работа на проверку теоретических знаний,
- самостоятельные работы на решение задач,
- самостоятельные работы, включающие тестовые задания и задачи.

Устный опрос проводится в течение 30 минут с целью закрепления теоретического материала, проверки вопросов самостоятельного изучения.

Самостоятельные работы пишутся в течение 20-30 минут. Проверка практических навыков проводится с помощью самостоятельных работ на решение задач. Теоретические и практические знания обучающихся проверяются с помощью самостоятельных работ, включающих тестовые задания и задачи. Такие самостоятельные работы проводятся с целью подготовки студентов к сдаче зачета.

В рамках текущего контроля студент должен посещать все лекционные занятия; активно работать и выполнять все необходимые задания; готовить доклады и выступать с ними; выполнять домашние задания; выполнять тестовые задания, направленные на проверку теоретических знаний, полученных на лекционных занятиях, а также в ходе изучения основной и дополнительной литературы; самостоятельные работы, направленные на проверку практических навыков в решении задач, умении формулировать выводы.

Домашние задания предполагают выполнение ряда типовых задач, направленных на закрепление теоретических знаний и практических навыков; на проверку преподавателю они представляются на следующем после получения практическом занятии.

Итоговый контроль предусматривает оценку уровня подготовленности студента по дисциплине посредством сдачи зачета/экзамена.

2.5 РЕКОМЕНДАЦИИ ПО ПОДГОТОВКЕ К СДАЧЕ ЗАЧЕТА/ЭКЗАМЕНА

Промежуточный контроль проводится в виде зачета/экзамена.

Примерный список вопросов к зачету/экзамену:

1. Затранскрибируйте предложенные слова и объясните правила чтения данных слов.
2. Затранскрибируйте предложения и отметьте фонетические явления. Отметьте интонацию в тексте и изобразите ее на шкале.
3. Опишите предложенный звук и проиллюстрируйте его в примерах (половицах, поговорках).
4. Прочитайте предложенный текст с правильной интонацией.

Образцы заданий для выполнения на зачете/экзамене

1. Intonieren Sie folgende Sätze und lesen Sie sie bitte vor!

Wir lesen, schreiben und sprechen deutsch.

Nachrichten hören wir um 12, 14, 17 und 19 Uhr.

Er konnte nicht mehr aufhören, fand immer neue Wörter für sie, eines schöner, wärmer, zärtlicher als das andere.

Kinder, Erwachsene und Greise, alle freuten sich über das schöne Erntewetter.

Er ordnete seine Zettel, sah die Angaben durch, gruppierte, unterstrich, verband einzelne Notizen mit Linien.

Zum Frühstück bekommen wir jeden Morgen frische Semmeln, Butter, Eier und eine Dose Marmelade.

Die Speise ist würzig und nahrhaft, vitaminreich und appetitanregend.

Auf dem Fensterbrett standen Blumentöpfe, eine Gießkanne und ein Gefäß mit Wasser.

Der Junge hob das Spielzeug auf, beguckte es stirnrunzelnd, setzte sich und begann wieder zu feilen.

Alle Strassen, Brücken, Kreuzungen, Bahnhöfe, Fähren wurden scharf überwacht.

2. Lesen Sie den Text „Das Romanische Cafe“ und markieren Sie Intonation!

In den 20-er Jahren war Berlin ein Magnet für Künstler und Intellektuelle aus ganz Deutschland. Ein besonders beliebter Treffpunkt war das Romanische Cafe gegenüber der Gedächtniskirche.

Die Maler Otto Dix und Max Liebermann und bekannte Schriftsteller wie Alfred Döblin oder Bertolt Brecht waren regelmäßig im „Romanischen“ zu Gast.

Die Kulturjournalisten fanden hier Kontakte und Informationen. Am Abend kamen vor allem Theaterleute wie der Regisseur der Berliner Volksbühne, Erwin Piscator, und der Komponist Friedrich Hollaender. Er schrieb die Lieder für Marlene Dietrich im Film „Der Blaue Engel“.

Ab 1933 waren die großen Zeiten der Berliner Künstlercafes vorbei.

Fast alle „Romanen“ gingen ins Exil.

3. Lesen Sie die Sätze vor, beachten Sie bitte die Intonation! Intonieren Sie die Sätze!

1. Der Vortrag des Professors Hoffman war sehr interessant.

2. Ich möchte Sie mit Frau Anderson bekannt machen.

3. In wenigen Minuten landen wir in der Messestadt Leipzig.

4. Seine Praxis als Anwalt dauerte nicht lange.

5. Ich vertraue einem Mann wie ihm.

6. Paris, die Hauptstadt Frankreichs, ist eine der schönsten Städte der Welt.

7. Obst, besonders Äpfel, esse ich gern.

8. Wie jung er doch aussah, unser neuer Lehrer.
9. Der Regen rieselte, ein kalter Regen.
10. Pauls Vater, ein langer hagerer Mann, empfing mich in seinem Arbeitszimmer.
11. Erich Schmied, der Schlossermeister, war ein blonder stämmiger Bursche mit glattem und frischem Gesicht.
12. Franz, der Tapezierer, ging heim zum Mittagessen, wenn die Baustelle nicht weit von seinem Haus lag.

Критерии оценки ответа на зачете:

Оценка «зачтено»: правильная транскрипция предложенных слов; знание правил чтения; правильная артикуляция звуков и звукосочетаний; владение правильной интонацией; незначительное количество (1-2) ошибок в транскрипции; знание правил чтения; незначительное количество (1-2) ошибок при артикуляции звуков и звукосочетаний; незначительное количество (1-2) ошибок при интонировании предложений; допущение 3 ошибок в транскрипции; недостаточное знание правил чтения; допущение 3 ошибок при артикуляции звуков и звукосочетаний; допущение 3 ошибок при интонировании предложений.

Оценка «не зачтено»: допущение более 3 ошибок в транскрипции; недостаточное знание правил чтения; допущение более 3 ошибок при артикуляции звуков и звукосочетаний; допущение более 3 ошибок при интонировании предложений.

Критерии оценки ответа на экзамене

Оценка «отлично»: правильная транскрипция предложенных слов; знание правил чтения; правильная артикуляция звуков и звукосочетаний; владение правильной интонацией.

Оценка «хорошо»: незначительное количество (1-2) ошибок в транскрипции; знание правил чтения; незначительное количество (1-2) ошибок при артикуляции звуков и звукосочетаний; незначительное количество (1-2) ошибок при интонировании предложений.

Оценка «удовлетворительно»: допущение 3 ошибок в транскрипции; недостаточное знание правил чтения; допущение 3 ошибок при артикуляции звуков и звукосочетаний; допущение 3 ошибок при интонировании предложений.

Оценка «не удовлетворительно»: допущение более 3 ошибок в транскрипции; недостаточное знание правил чтения; допущение более 3 ошибок при артикуляции звуков и звукосочетаний; допущение более 3 ошибок при интонировании предложений.